



Elmar Schulte-Tigges streichelt ein Schwein auf seinem Lernbauernhof in Derne. Er möchte vor allem Kindern das Leben auf dem Bauernhof näher bringen.

RN-Fotos (2) Schaper

# Derne statt Mosambik

Elmar Schulte-Tigges hat einen Lernbauernhof für Kinder eingerichtet

**DERNE.** Eigentlich wollte Elmar Schulte-Tigges immer in einem Entwicklungsland leben. Nun ist er doch auf der heimatischen Scholle gelandet – dem Bauernhof an der Kümper Heide, den seine Vorfahren schon seit 400 Jahren bewirtschaften. Und er ist glücklich damit.

Aber obwohl er Hühner, Schweine, Pferde, Schafe, Ziegen und noch viel mehr besitzt, bewirtschaftet der 37-Jährige den Hof nicht im eigentlichen Sinne.

Er hat ihn vielmehr zu einem Lernbauernhof ausgebaut, der seit März dieses Jahres Kindern die Möglichkeit gibt zu erfahren, wie das Leben auf einem richtigen Bauernhof eigentlich aussieht.

## Kartoffeln gepflanzt

Ein Beispiel: Neulich hat Elmar Schulte-Tigges mit den Schülern aus dem Offenen Ganztage der Minister-Stein-Förderschule Kartoffeln gepflanzt. Bei einem zweiten Termin sollen die Kinder Unkraut jäten und, wenn sie zum dritten Mal kommen, geht es daran, die reifen Kartoffeln zu ernten. Obwohl er



Die Mitglieder des Jugendnetzwerks Derne statteten dem Lernbauernhof kürzlich einen Besuch ab.

RN-Foto

auch einmalige Kindergeburtstage anbiete, sei es ihm lieber, wenn die Kinder mehrmals kommen. Dann kennen sie sich bereits auf dem Hof

aus und wissen, wo die richtigen Werkzeuge zu finden sind. Alle Arbeiten, die es auf dem Hof zu erledigen gelte, wolle er gemeinsam mit den

Kindern machen – egal, ob es sich dabei um das Zäunebauen oder Ställesäubern handle. Auch anderes Wissenswerte wolle er den Kindern zeigen. Mit einer Gruppe habe er kürzlich die Wasserqualität des Siggelbachs kontrolliert.

## Geografie studiert

Dass für den studierten Geografen, der auch schon an verschiedenen Unis unterrichtet hat, die berufliche Entwicklung in diese Richtung geht, war lange nicht absehbar. Doch dann habe er nach einer Möglichkeit gesucht, das elterliche Erbe und seinen Wunsch, sein Wissen weiterzugeben, unter einen Hut zu bringen.

Den letzten Schub habe ihm eine Tagung der Bundesarbeitsgemeinschaft Lernort Bauernhof gegeben. Schulte-Tigges: „Dort habe ich 150 Menschen getroffen, die genau dasselbe machen wollen wie ich. Das hat mich motiviert.“

Andreas Schroeter  
@ruhrnachrichten.de

## **i** Auch Tierpädagogin ist im Team

■ **Elmar Schulte-Tigges** arbeitet auf seinem Lernbauernhof mit seiner Schwägerin Nadia Fekkak und der Tierpädagogin Maracla Sportelli zusammen.

■ **Schulen** oder Kindergärten, die den Lernbauernhof kennen lernen wollen, können sich unter Tel. 0178-777 5063 melden. Preis auf Anfrage.  
[www.lernbauernhof-schultetigges.de](http://www.lernbauernhof-schultetigges.de)

## Bei uns im Internet:

**Fotostrecke** So sieht's auf dem Lernbauernhof aus

[www.RuhrNachrichten.de/nordosten](http://www.RuhrNachrichten.de/nordosten)